

Bildungsstreik2014

Bildungsstreik 2014: Dezentraler Aktionstag am 20. Mai

www.bildungsstreik2014.de

presse@bildungsstreik2014.de

Mehrere tausend Studierende protestieren bundesweit gegen Unterfinanzierung und Demokratiedefizit. Zahlreiche Studierende beteiligten sich am heutigen dezentralen Bildungsstreik-Aktionstag gegen Unterfinanzierung und Entdemokratisierung der Hochschulen.

In Greifswald beteiligten sich über 1000 Studierende an einer Demonstration und einer anschließenden Sitzblockade gegen den Auftritt von Bildungsministerin Wanka. 1500 Studierende demonstrierten in Magdeburg und in Berlin gingen etwa 150 Studierende in Form eines kreativen Rundgangs durch die Humboldt-Universität, um auf die schlechten Lern- und Arbeitsbedingungen aufmerksam zu machen. In Frankfurt am Main beteiligten sich 150 und in Jena einige hundert Studierende an Tanzdemos.

In Halle besetzten über 200 Studierende das Audimax der Universität und in Karlsruhe machten 200 Studierende eine Protestaktion in Form von Dosenwerfen auf Studiengänge. Etwa 100 Studierende der Theaterwissenschaften beteiligten sich in Leipzig an einem Trauermarsch durch die Uni und in Bremen gingen ca. 60 Protestierende in Form eines Spaziergangs durch die zuständigen Bildungsbehörden. Auch in vielen weiteren Städten protestierten Studierenden. Der Aktionstag war ein voller Erfolg und gibt eine erste Aussicht auf die weiterhin anstehenden Proteste.

Das Anfang April 2014 gegründete Bildungsstreik-Bündnis fordert unter anderem das Ende des Kooperationsverbots und die Abschaffung der Schuldenbremse zur Ausfinanzierung der Bildung (den ganzen Aufruf unter: https://www.stura.uni-halle.de/aktionsbuenndnis/files/2014/04/resolution_bildungsstreik-2014.pdf)

Die nächsten überregionalen Demonstrationen werden am 25. Juni stattfinden. Für Anfang November sind bundesweite, zentrale Demonstrationen geplant.

Weitere Informationen zum Ablauf der Aktionen erhalten Sie von den Ansprechpartner_innen der verschiedenen Aktionen vor Ort.

- Uni - Frankfurt Protestplenum ffm (amino.bsffm@googlemail.com)
Info Telephon 017684253679)
- "F"U Berlin: bildungsprotestfu.net, bildungsprotest.fu@riseup.net
- Uni-Karlsruhe AKK www.asta-kit.de
- HU Berlin „Wake Up Call“: Kontakt: Max Manzey (0170-8170925)
- Greifswald: gegen Bildungsministerin Wanka (<http://www.asta-greifswald.de/bildungsstreik-2014/>)
- Halle Audimax-Besetzung geben (<https://m.facebook.com/events/305112166318548>)
<https://m.facebook.com/events/305112166318548>)
- Jena: Tanzdemo: Philipp Saxer, philippsaxer@t-online.de, 01781898230
- Tübingen: (<https://facebook.com/events/435420749928596/>)
- Bauhaus-Uni Weimar
- Demo gegen Einsparmaßnahmen an der Uni des Saarlandes (<http://bildungsstreik2014.de/de/termin/demo-gegen-einsparma%C3%9Fnahmen-der-uni-des-saarlandes>)